

Zwei Herzen in einer fremden Welt

Von Ruby_Photography

Kapitel 9: Düstere Vorahnung

"Oh schaut mal" freute sich Agumon "Wir haben endlich einen von Izzy's Snackautomaten gefunden" Das mit dem Kleingeld war natürlich ein Witz von Izzy gewesen, egal auf was sie drückten, es kam ohne Münzeinwurf raus, also bedienten sie sich erstmal reichlich bis ihre Taschen gefüllt waren. Gegen Mittag rasteten sie auf einer kleinen Lichtung. "Ich frage mich wie weit wir noch laufen müssen..." Mimi hielt Taichi's Digivice in der Hand und beobachtete den kleinen Blinkenden Roten Punkt der ihr Ziel angab. "Ja es sieht wirklich noch ziemlich weit aus..." Taichi schielte nun leicht zu Mimi rüber um ein Blick auf sein Digivice zu werfen "Aber wir haben es sicherlich bald geschafft" versuchte er hoffnungsvoll zu klingen. Mimi warf ihm ein leichtes Lächeln zu und lies sich nach hinten fallen um die Wolken beim vorbeiziehen zu beobachten, sie hoffte das diesmal kein Kuwagamon diese Idylle zerstörte. Taichi lies sich ebenfalls nach hinten fallen, lehnte seinen Kopf leicht an ihren und verhackte seinen kleinen Finger mit Mimi's. "Wir kommen schon bald Heim, versprochen" flüsterte er ihr noch zu bevor er in einen kleinen Mittagsschlaf verfiel. Die anderen 3 taten es ihm gleich.

Mimi war die erste die wieder aufwachte, es war mittlerweile später Nachmittag laut ihrer Uhr, aber der Himmel war Rabenschwarz. Sie bekam nun doch leicht Panik und rüttelte erstmal Taichi wach der erschrocken nach oben fuhr "Was ist denn hier los?" Mimi und er sahen sich fragend an. Auch Palmon und Agumon erwachten und waren mehr als überrascht, vor ein paar Stunden noch war helllichter Tag, und nun? Ein Rabenschwarzes Wolkenmeer lag vor ihnen, bedeckt von tausenden von Fledermäusen. "Das sieht gar nicht gut aus" Palmon schien sehr verängstigt, und auch Agumon hielt sich zitternd an Taichi fest. "Fledermäuse sind wohl kein gutes Zeichen,was?" Taichi starrte den Verheißungsvollen Himmel Finster an, und auch Mimi war sich dem ernst der Lage bewusst. "Das hat doch sicher was damit zu tun das Izzy's letzter Datenriss sich nicht schließen lässt" stellte sie fest. Doch so plötzlich die Finsternis gekommen war, war sie auch schon wieder verschwunden und der Himmel war erneut von Wattebausch Wolken bedeckt. "Okay, das war äußerst merkwürdig, ich schlage vor wir gehen schnell weiter, je schneller wir zum Ziel kommen desto schneller können wir hier weg" Taichi trieb alle zur Eile an, und sie setzten ihren Weg fort.

Sie waren etliche Kilometer schon gelaufen an diesem Tag, allen taten die Beine weh und so langsam machte sich auch der späte Abend bemerkbar. "Taichiiii, ich habe solchen Hunger..." Agumon's Bauch knurrte fürchterlich und nun bemerkten auch die

anderen das etwas Essen nicht die schlechteste Idee war. An einem Bachlauf schon fast im Gebirge schlugen die vier erstmal ihr Nachlager auf, dank Palmon gab es auch "schon wieder" gebratenen Fisch. Taichi und Mimi freuten sich schon auf die Reale Welt, dort wollten sie nämlich erstmal so richtig lecker Essen gehen, nichts mit Fisch oder irgendwelchen Schokoriegeln aus Automaten, nur sie beide für sich. Agumon und Palmon waren nach dem Essen überglücklich und waren auch schon bald eingeschlafen, Taichi lehnte an einem Baum und hatte die Beine angewinkelt, Mimi saß zwischen seinen Beinen mit ihrem Rücken an seinem Brustkorb gelehnt und spielte mit seinen Fingern.

"Das macht dir wohl Spaß, huh? fragte er sie und schaute dabei seine Finger an die von ihren etwas verknotet wurden. "Naja, hier gibt es ja nicht viel zu tun, also spiele ich einfach mit dir" sie kicherte erst, merkte aber dann das der eben ausgesprochene Satz ziemlich falsch klang und lies Taichis Hände los. Dieser aber zog die hübsche Brünnette in eine Umarmung in dem er seine Arme um ihre Schultern schlang und sie zu sich zog, sein Kopf ruhte dabei auf ihren Schultern. "Weißt du, wenn wir wieder zuhause sind darfst du so viel mit mir spielen wie du willst" flüsterte er ihr lüstern ins Ohr, Mimi errötete bei dem Gedanken daran, doch sie hatte nicht viel Gelegenheit weiter zu denken denn Taichi hatte ihre Haare von einer Seite ihrer Schulter auf die andere geschoben und Biss ihr nun leicht in den Hals. Sie stöhnte leise vor Erregung auf, sie hatte ja schon ein, zwei Freunde gehabt, aber mehr als ein Kuss war da meist nicht drin, sie konnte das Gefühl das Er in ihr auslöste kaum beschreiben. Als er etwas von ihr abließ drehte sie sich zu ihm um, ihr Wangen waren gerötet und sie sah ihn schmachmend an, Taichi schob seine Hand in ihren Nacken und zog ihre Lippen an die seinen wo sie zu einem Leidenschaftlichen Kuss verschmolzen. Immer wieder stöhnte sie lustvoll jedesmal wenn Taichi mit seiner noch freien Hand über ihren Rücken fuhr bis hin zu ihrer Taille und schon fast ihren Po dabei berührte, sie selbst krallte sich dabei an seinem T-Shirt fest. Taichi merkte wie Mimi's griff immer fester wurde an seinem Oberteil und löste ihren Kuss. Er sah sie verträumt an, ihre Lippen waren leicht geschwollen vom Küssen und wundervoll rosarot, genau wie ihre Wangen, und ihre Augen sprachen Bände. In ihnen steckte so viel Liebe für Taichi.

"So Prinzessin" fing er an und legte dabei die Hand die eben noch in ihren Nacken ruhte auf ihre Wange "Wir sollten uns mehr für zuhause aufheben, ich denke der Rest ist eher nicht Jugendfrei und ich möchte auch niemanden dabei haben der zuschauen könnte" witzelte Taichi und schielte dabei auf ihre friedlich schlafenden Digimon. Nun errötete Mimi nicht vor Erregung sondern vor Scham darüber das sie sich ihm in dieser Situation so lustvoll hingeegeben hatte. Ihr Blick wanderte nach unten zu ihren Händen die immer noch auf Taichi's Brust ruhten, nun aber nicht mehr so verkrampft wie noch vor ein paar Minuten. Mit zwei Fingern hob Taichi etwas ihr Kinn an damit sie ihm in die Augen schauen musste "Ist doch alles in Ordnung süße, du musst dich dafür nicht schämen, ich will doch auch endlich mit dir alleine sein" er gab ihr einen zärtlichen Kuss auf dem Mund "Du hast ja recht, wir haben noch genug zeit für alles wenn wir wieder zuhause sind" mit diesen Worten lehnte sie ihren Kopf gegen seine Schulter, er schloss sie sanft in die Arme und so schliefen die beiden letztendlich auch ein.

Am nächsten Morgen wurden die vier von einer ihnen schon lange nicht mehr wahrgenommenen Stimme geweckt "Na sieh mal an, dann haben meine kleinen Freunde ja die wahrheit erzählt, unsere Lieben Digiritter.... naja zumindest zwei von

ihnen" Sie sahen zum Himmel auf und da war sie, LadyDevimon! Taichi zog Mimi zu ihrem Schutz noch enger an sich während Palmon und Agumon sich schützend vor ihre Partner stellten. " Achso ist das hehehe" LadyDevimon schielte verstohlen zu Taichi der Mimi beschütze und grinste hämisch "Och wie süß die zwei verliebten" spottete sie noch bevor sie mit einem "Wäre ja jammerschade wenn man euch beide trennen würde" auf die Gruppe zugerast kam. Taichi reagierte Blitzschnell, sties Mimi von sich weg und sprang noch im letzten Moment zur Seite bevor LadyDevimon ihre Krallen in den Boden rammte. "So,so, schnell seid ihr also auch noch, das kann ja ein Spaß werden hehehe" Die vier rappelten sich auf und funkelten das Bösertige Digimon finster an. "Bist du daran schuld das wir nicht mehr zurück kommen? Na los sag schon" Taichi schrie es voller Zorn an. "Hahaha, sei nicht albern, dazu habe ich nicht die Kraft, aber wie leichtsinnig wäre ich denn es euch zu erzählen?" Sie lachte Finster bevor sie die nächste Attacke startete. "Los Palmon du musst Digitieren" Mimi hielt ihr Digivice in die Luft, es strahlte auf und Palmon digitierte erst zu Togemon und setzte sofort eine Ultra Digitation zu Lillymon nach. "Wir machen das schon" sprach sie an Taichi und Agumon gerichtet. "BLUMENKANONE" Lillymon startete sofort den Gegenangriff doch LadyDevimon wich gekonnt aus und packte es mit ihren Krallen am Hals. "Glaubt ihr wirklich ich bin so leicht zu besiegen?" es verspottete die kleine Gruppe schon fast. "Izzy... das wäre nun ein klasse Zeitpunkt einen deiner Risse zu öffnen" murmelte Taichi leise in sein Digivice, doch nichts geschah. " Los Lillymon, du packst das schon, ich glaube an dich" Mimi legte all ihre Kraft in diesen ruf und gab Lillymon somit ihre Energie. In diesem Augenblick schaffte es Lillymon sich aus LadyDevimon's klauen zu befreien und griff es erneut an "BLUMENKRANZ" Lillymon zauberte einen wunderschönen Blumenkranz der sich um LadyDevimon's Hals schwang "Was...Was soll das? Warum kann ich mich nicht wehren?" Es stand nun unter Lillymon's Kontrolle. "Lasst mich frei befehle ich euch" schrie es die Gruppe wütend an, doch es konnte sich nicht bewegen. In diesem Moment wurde es dann auch schon von einem Riss erfasst und geschluckt, alles was übrig blieb war Lillymon's Blumenkranz der zu Boden fiel. "Puh, besser spät als nie, was Chef?" Taichi streifte sich mit der Rückseite seiner Hand den Schweiß von der Stirn. Izzy hatte sich doch noch gemeldet und den Großteil des Kampfes mitbekommen und zum richtigen Zeitpunkt das Bösertige Digimon wieder eingesperrt.

"Das war Klasse Izzy" Mimi riss Taichi das Digivice aus der Hand und hüpfte freudig herum "Das war wirklich knapp, aber ihr hattet ja alles unter Kontrolle bis ich eingegriffen habe, ich habe sozusagen nur euren 'Müll' weggeräumt" witzelte er und war sichtlich erleichtert das es allen gut ging. Taichi war wieder näher an Mimi getreten, legte seinen Arm um ihre Schulter und drückte mit einer Hand ihren Kopf ein wenig an sich und küsste sie auf die Stirn "Bin ich froh das es dir gut geht" Mimi sah ihn leicht verwirrt an, das Digivice, und damit noch Izzy, hatte sich noch nicht abgeschaltet. "Gibt es da was das ich wissen sollte? Izzy räusperte sich "Das behältst du schön für dich Chef okay?" Taichi gab ihm mit einer Handbewegung das Zeichen zum stillschweigen über das was er gerade gesehen hatte. "Ihr könntet froh sein das ich um diese Uhrzeit noch alleine im Büro bin und echt gut meinen Mund halten kann wenn ihr nicht wollt das es die anderen Wissen" sprach der Rothaarige schon fast überheblich. "Du bist ein Schatz" Mimi warf ihm gespielt einen Luftkuss zu und Izzy grinste nur verlegen. "Ist gut Leute, ich sag nix, aber seht zu das ihr so langsam weiter kommt, das alles wird immer Merkwürdiger" und schon war er wieder in seinen Grübelmodus gerutscht und beendete somit ihr Gespräch.

"Puh, zum Glück ist Izzy so ein guter Mensch, er verrät es sicher nicht ohne unsere Zustimmung" witzelte Taichi "Das war aber doch etwas arg riskant fandest du nicht?" Mimi stemmte ihre Hände in die Hüfte und spielte dabei die eingeschnappte darüber das Taichi so leichtsinnig war, aber eigentlich war es wohl auch gut so, damit war dann eine Last mehr von ihren Schultern abgefallen und außerdem waren sich die beiden ja sowieso schon sehr nahe gekommen, und könnten es wohl eh nicht lange vor ihren Freunden geheim halten. Taichi sah das Mimi gedanklich abtrifft, trat einen Schritt an sie ran und lehnte seine Stirn an die ihre. "Ich liebe es wenn du dich so süß künstlich aufspielst" witzelte er und gab ihr einen kleinen Kuss auf die Lippen bevor er sich seine Sachen schnappte und voran ging, weiter in Richtung des Angegebenen Signals. Die anderen drei taten es ihm gleich, und so ging ihre Reise weiter.